

Jahresbericht Handlungsfelder 2020

Senator für Kultur / Stadtbibliothek Bremen

Kurzeinschätzung zur Zielerreichung:

Bezeichnung der Maßnahme:	Lfd. Nr. B5 der Liste
Open Library: Vervollständigung des Open Library-Konzepts der Stadtbibliothek durch bedienerfreundliche Selbstverbuchungsgeräte mit intuitiver Nutzerführung und erweitertem Funktionsumfang zur Ermöglichung des niedrigschwelligen Zugangs zur Bibliothek für alle Bevölkerungsgruppen	

Leitziel:
Sicherstellung der Funktionsfähigkeit der Verwaltung in der wachsenden Stadt Bremen durch a) Verbesserung der internen Abläufe, b) optimale Nutzung bestehender Kapazitäten und c) einen funktionierenden Service im Bereich der Bürgerdienste. (Vgl. Senatsbeschluss)

Projektziele:
<ol style="list-style-type: none"> 1. Optimierte Nutzung der Räumlichkeiten und Medienangebote der Stadtteilbibliotheken Vahr durch eine Verlängerung der Öffnungszeiten um Öffnungszeiten ohne Fachpersonal (Konzept Open Library), damit gleichzeitig eine Erweiterung des Service im Bereich Bürgerdienste und der Erreichbarkeit der Stadtteilbibliothek Vahr (Priorität 1). 2. Optimierte Nutzung der Räumlichkeiten und Medienangebote der Stadtteilbibliothek Vegesack durch eine Verlängerung der Öffnungszeiten um Öffnungszeiten ohne Fachpersonal (Konzept Open Library), damit gleichzeitig eine Erweiterung des Service im Bereich Bürgerdienste und der Erreichbarkeit der Stadtteilbibliothek Vegesack (Priorität 2). 3. Optimierte Nutzung der Open Library Zeiten durch Serviceerweiterung mit bedienerfreundlichen Selbstverbuchungsgeräten mit intuitiver Nutzerführung und erweitertem Funktionsumfang zur Ermöglichung des niedrigschwelligen Zugangs zur Bibliothek für alle Bevölkerungsgruppen auch ohne Fachpersonal

Kennzahlen zur Messung der Zielerreichung :	Einheit	Planwert 2020	IST 2020
Open Library Angebot in der Vahr	Wochenstunden	mind. 14 WStd.	14
Open Library Angebot in Vegesack	Wochenstunden	Mind. 20 WStd.	0 (Verzögerung Gebäudesanierung)
Bedienerfreundliche Selbstverbuchungsgeräte mit intuitiver Nutzerführung und erweitertem Funktionsumfang sind in Betrieb		Ausrollung auf das gesamte Bibliothekssystem	0 (Verzögerung durch späteren Projektbeginn)

Meilensteinplanung

Meilensteine	Termin SOLL	Termin IST
Aufbau Projektstruktur, Marktsondierung	15.07.2020	15.09.2020
Teststellung von Selbstverbuchungsgeräten, Ausschreibung	30.09.2020	15.12.2020
Organisatorische Vorbereitung der Einführung (Beschaffung und Bereitstellung der technischen Komponenten und räumlichen Voraussetzungen, technische Konfiguration)	30.11.2020	31.03.2021
Schulung	30.11.2020	31.03.2021
Evaluierung und Vorbereitung der Ausrollung auf das gesamte Bibliothekssystem	01.03.2021	
Organisatorische Vorbereitung der Einführung (Beschaffung und Bereitstellung der technischen Komponenten und räumlichen Voraussetzungen, technische Konfiguration)	01.06.2021	
Schulung	01.06.2021	

Sachstand zum Projektfortschritt:

Das Gebäude der Stadtteilbibliothek Vegesack musste im Jahr 2020 vom Vermieter IB umfassend saniert werden (u.a. Schadstoffsanierung, Dachsanierung, Herstellung der Barrierefreiheit, Brandschutzmaßnahmen). Im Rahmen der Sanierungsmaßnahmen wurden auch die baulichen und technischen Voraussetzungen für die Öffnung der Stadtteilbibliothek Vegesack mit Open Library Technik geschaffen (z.B. neue Eingangstür, Datenleitungen, Installation von Kameras). Alle organisatorischen Voraussetzungen für die Einführung von Open Library in der Stadtteilbibliothek Vegesack (Datenschutzkonzept, Dienstvereinbarung Open Library, usw.) sind bereits geschaffen. Bedingt durch die Sanierungsmaßnahme können in der Stadtteilbibliothek Vegesack voraussichtlich erst ab Frühjahr 2021, bzw. ggf. später in Abhängigkeit von möglichen Einschränkungen durch die Corona-Pandemie, Open Library Zeiten angeboten werden.

Das Open Library Projekt wird auch in den Jahren 2020/2021 fortgeführt, um das Open Library Konzept der Stadtbibliothek durch bedienerfreundliche Selbstverbuchungsgeräte mit intuitiver Nutzerführung und erweitertem Funktionsumfang zur Ermöglichung des niedrigschwelligen Zugangs zur Bibliothek für alle Bevölkerungsgruppen zu vervollständigen. Da die Nachbewilligung der Mittel erst am 11.9.2020 erfolgte, hat sich der Projektstart und damit auch der weitere Projektverlauf entsprechend verzögert. Die ersten Selbstverbuchungsgeräte werden voraussichtlich im 1. Quartal 2021 in den Bibliotheken Gröpelingen, Vahr und Vegesack installiert, danach erfolgt sukzessive die Ausrollung auf das gesamte Bibliothekssystem. Hier ergibt sich ggf. eine Verzögerung, falls die Nachbewilligung der beantragten Projektmittel für 2021 erst im späteren Jahresverlauf erfolgen sollte.